

Federführung:

50 - Soziales und Wohnen

Produkt:

50.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende

50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

50.11 Wohnen

Datum:

14.01.2026

Beratungsfolge:

Ausschuss für Familie, Senioren und Soziales

Sitzungsdatum:

29.01.2026

Entscheidung

Haushalt 2026: Beratung des Budgets 50

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, dem Rat die Annahme der Budgets 50 wie im Entwurf des Haushaltsbuches 2026 dargestellt ohne Änderungen/Ergänzungen bzw. einschließlich der nachfolgenden in der Sitzung vorgetragenen Änderungen/Ergänzungen zu empfehlen:

1.
2.
3.

Sachverhalt:

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2026 nebst Haushaltsplan wurde dem Rat der Stadt Coesfeld in seiner Sitzung am 20.11.2025 zugeleitet. Im Anschluss an die Haushaltseinbringung sind die Detailberatungen in den Fachausschüssen vorgesehen. Für das Budget 50 ist der Ausschuss für Familie, Senioren und Soziales zuständig.

Klimarelevanz:

Auch die Stadt Coesfeld hat die Verantwortung, die Potenziale für das Klimaneutralitätsziel 2045 für Deutschland auszuschöpfen. Der Klimacheck prüft, ob die in der Politik behandelten Themen und Entscheidungen klimarelevant sind und wie sie qualitativ einzuordnen sind. Ziele hierbei sind

- die Sensibilisierung für Klimaschutz und die Prüfung von Alternativen innerhalb der Verwaltung,
- Transparenz über Auswirkungen verschiedener Vorhaben sowie
- die Entscheidungshilfe für die Abwägung in politischen Gremien.

Nicht immer ist die klimafreundlichste Variante umsetzbar, die Abwägung geschieht letztendlich immer unter Berücksichtigung aller Faktoren.

	Negativ		Positiv	x	Keine		Keine Angabe möglich
1. <i>Immer auszufüllen:</i> Erläuterung Klimaauswirkungen: Was sind die Auswirkungen des Beschlusses/des berichteten Sachverhalts auf das Klima, warum gibt es keine oder warum ist keine Angabe möglich?							
Der Beschluss über die Budgets verursacht keine direkten klimarelevanten Auswirkungen.							
2. <i>Bei negativen Auswirkungen auszufüllen:</i> Welche <u>weiteren</u> Potenziale gibt es zur Verminderung von negativen Klimawirkungen und zur Stärkung der Klimaanpassung, die im vorliegenden Beschluss/Bericht <u>noch nicht berücksichtigt</u> wurden? Warum wurde sich gegen Optimierungsoptionen entschieden, wenn diese im Planungsprozess bereits betrachtet wurden?							

Anlagen: